



Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service



Inhaltsverzeichnis

Language course/short course	2
German Philosophy • Freie Universität Berlin • Berlin	2

Language course/short course



German Philosophy

Freie Universität Berlin • Berlin

Übersicht

Kursort	Berlin
Unterrichtssprache	<ul style="list-style-type: none">• Englisch
Sprachniveau des Kurses	<ul style="list-style-type: none">• Englisch: B2
Termin(e)	<ul style="list-style-type: none">• 20. Juli - 17. August 2024 (Anmeldeschluss des Kursanbieters: 22. Juni 2024)
Informationen zu Terminen, Preisen und Studienform	Zuzüglich zu der Kursgebühr fällt eine Programmgebühr an, die nicht erstattet werden kann. Diese ist zusammen mit der Kursgebühr spätestens eine Woche nach der Anmeldung zu entrichten. Die Programmgebühr beinhaltet ein Rahmenprogramm.
Zielgruppe	Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Fachrichtungen und Fachsemester, die ein tiefgehendes Interesse an der Philosophie zeigen. Vorerfahrung ist hilfreich, allerdings nicht notwendig.
Kursbeschreibung	<p>Besuchen Sie auch unsere *kostenlose* digitale Ringvorlesung, die einen Überblick über die akademischen Kursangebote gibt: http://www.fubis.org/2_prog/online/index.html!</p> <p>Über diesen Kurs: Philosophie stellt ein zentrales Element für die Entstehung der modernen deutschen Kultur dar. Dieser Philosophiekurs befasst sich mit der historischen Realität dieses "Momentes deutscher Philosophie" in zwei aufeinanderfolgenden Phasen: Im ersten Teil geht es um die Anfänge bis hin zur vollständigen Entwicklung deutscher Philosophie, angefangen bei Kants ersten Ansätzen bis hin zu Hegels bedeutsamer, doch gleichzeitig fragiler Synthese. Im zweiten Teil befassen wir uns mit der Erneuerung der deutschen Philosophie im späten 19. Jahrhundert und ihrer historischen Tragödie im 20. Jahrhundert. In diesem Rahmen werden wir die Neuanfänge der Philosophie seit Mitte des 19. Jahrhunderts debattieren, von Marx und Nietzsche über Frege und Mach bis hin zu Husserl und Wittgenstein, welcher mit seinen Arbeiten auf die wissenschaftliche und politische Revolution des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts reagierte. Martin Heidegger als etablierter Pro-Nazi-Philosoph und Max Horkheimer als ins Exil getriebener, führender Philosoph der Frankfurter Schule werden als Philosophen betrachtet, die mit der "Nacht des 20. Jahrhunderts" unweigerlich verknüpft sind. Schließlich werden (am Beispiel von Jürgen Habermas und Ernst Tugendhat) auch philosophische Entwicklungen nach dem Zweiten Weltkrieg betrachtet – als Wege aus dem selbstzerstörerischen Kurs, den der "Moment der deutschen Philosophie" in den ersten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts eingeschlagen hatte. Diese Wende markiert auch einen Übergang in eine aufkommende Weltphilosophie.</p>

Course details

Anerkannte zertifizierte Sprachprüfung (z. B. DSH, TestDaF, TOEFL)	Nein
Andere (zu vergebende) Abschlüsse/ Qualifikationen	Teilnahmezertifikat
ECTS Punkte (max.)	5
Durchschnittliche Anzahl Wochenstunden	12
Durchschnittliche Teilnehmendenzahl pro Gruppe / Kurs	18

Preise / Fördermöglichkeiten

Termine und Kosten	<ul style="list-style-type: none"> 20. Juli - 17. August 2024 (Anmeldeschluss des Kursanbieters: 22. Juni 2024), Kosten: 1.300 EUR
In den Kosten enthalten	<ul style="list-style-type: none"> Kursgebühren
Informationen zu Terminen, Preisen und Studienform	Zuzüglich zu der Kursgebühr fällt eine Programmgebühr an, die nicht erstattet werden kann. Diese ist zusammen mit der Kursgebühr spätestens eine Woche nach der Anmeldung zu entrichten. Die Programmgebühr beinhaltet ein Rahmenprogramm.

Anmeldung

Unterrichtssprache	<ul style="list-style-type: none"> Englisch
Sprachniveau des Kurses	<ul style="list-style-type: none"> Englisch: B2
Sprachliche Voraussetzungen	Die Studierenden sollten Englisch auf dem Niveau der fortgeschrittenen Mittelstufe sprechen, lesen und schreiben können.
Bewerbungsanschrift	http://www.fubis.org/de/5_geb/anmeldung/index.html

Service

Wird die Unterkunft organisiert?	Die Unterkunft wird vom Veranstalter organisiert.
----------------------------------	---

Art der Unterkunft	Auf Wunsch vermittelt FUBiS als zusätzlichen Service Unterkünfte für die Dauer des Programms. Die verschiedenen Unterkunftsmöglichkeiten können während der Anmeldung gewählt werden. Die Vermittlung erfolgt je nach Verfügbarkeit. Preise variieren zwischen 490 EUR und 1.300 EUR.
Wird ein Rahmen- und Freizeitprogramm geboten?	Ja
Beschreibung des Rahmen- und Freizeitprogramms	FUBiS bietet verschiedene Exkursionen an, die in der Programmgebühr enthalten sind: <ul style="list-style-type: none"> • Führung durch den Reichstag • Bootsrundfahrt auf der Spree <p>Zudem bietet FUBiS (gegen eine Gebühr) weitere optionale Exkursionen innerhalb von Berlin sowie Ausflüge in andere beliebte deutsche Städte an.</p>
Kostenloser Internetzugang	Ja
Unterstützung bei Visaangelegenheiten	Nein
Abholservice vom Bahnhof/Flughafen	Nein

Kontakt

Freie Universität Berlin

International Summer and Winter University (FUBiS)

Sophia Schmieder

Malteserstraße 74-100
12249 Berlin

Tel. +49 3083873472

✉ fubis@fubis.org

🌐 Homepage: http://www.fubis.org/de/2_prog/index.html

📘 <https://www.facebook.com/fubis.berlin>

🐦 https://twitter.com/fubis_berlin

🌐 <https://mt.linkedin.com/edu/fubis-363010>

📷 <https://www.instagram.com/fubisberlin/>

📺 <https://www.youtube.com/@fubis.berlin>

Stand: 24.04.2024 08:30:08 Uhr

International Programmes in Germany - Database

www.daad.de/international-programmes
www.daad.de/sommerkurse

Editor

DAAD - Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V.
German Academic Exchange Service
Section K23 – Information on Studying in Germany
Kennedyallee 50
D-53175 Bonn
www.daad.de

GATE-Germany

Consortium for International Higher Education Marketing
www.gate-germany.de

Disclaimer

The data used for this database was collected and analysed in good faith and with due diligence. The DAAD and the Content5 AG accept no liability for the correctness of the data contained in the "International Programmes in Germany" and "Language and Short Courses in Germany".

The publication is funded by the German Federal Ministry of Education and Research and by contributions of the participating German institutions of higher education.



Federal Ministry
of Education
and Research